

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

09.10.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 473| 20

Tödlicher Verkehrsunfall auf der Autobahn

1. Korrektur

Chemnitz

Falscher Handwerker erbeutete Bargeld

Zeit: 07.10.2020, 16.00 Uhr, polizeibekannt: 08.10.2020

Ort: OT Kappel

(3985) Ein falscher Handwerker hatte am Mittwochnachmittag an der Wohnungstür einer Seniorin in der Straße Usti nad Labem geklingelt und gab an, die Heizung reparieren zu wollen. So verschaffte er sich Zutritt in ihre Wohnräume. Unter einem Vorwand schickte der etwa 40-jährige, deutsch sprechende Unbekannte sie daraufhin in ein anderes Zimmer. Offenbar in diesem unbeobachteten Moment entwendete er zwei Geldbörsen mit Bargeld und Ausweisen. Den Verlust stellte die Seniorin am Folgetag fest.

Die Polizei warnt vor dieser Masche.

Seien Sie vorsichtig bei derartigen überraschenden und unangekündigten Besuchen! Lassen Sie nur Handwerker ein, die Sie selbst bestellt haben oder die von der Hausverwaltung angekündigt worden sind! Nehmen Sie ansonsten sogleich Rücksprache mit Ihrem Vermieter oder Hausmeister, ob tatsächlich ein Handwerker beauftragt wurde! Lassen Sie Fremde währenddessen vor der verschlossenen Tür warten und nicht sofort in Ihre Wohnung! (gö)

Einbruch über Nacht

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 07.10.2020, 20.55 Uhr bis 08.10.2020, 05.00 Uhr

Ort: OT Schönau

(3986) In einem Einfamilienhaus in der Robert-Blum-Straße war in der Nacht zu Donnerstag offenbar ein Einbrecher zugange. Der Eigentümer stellte am gestrigen Morgen fest, dass über Nacht eine Geldbörse aus dem Flur verschwunden war. Offenbar hatte ein Unbekannter die Haustür aufgebrochen und das Portmonee gestohlen. Mit diesem verschwanden unter anderem auch Bargeld, Ausweise und eine EC-Karte. Der Schaden wurde insgesamt auf etwa 200 Euro geschätzt. (gö)

Firmenfahrzeug gestohlen

Zeit: 08.10.2020, 21.30 Uhr bis 09.10.2020, 05.45 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3987) Unbekannte entwendeten in der vergangenen Nacht einen geparkten Kleintransporter Citroën in der Vettorsstraße. Im Fahrzeug befanden sich zudem eine Vielzahl an Werkzeugen sowie Kabeltrommeln. Der weiße, im Jahr 2018 erstmals zugelassene Citroën Jumper hat einen Wert von ca. 20.000 Euro. Angaben zum Wert der gestohlenen Ladung stehen noch aus. Die Soko »Kfz« des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen übernommen. (hu)

Straßenbahn und Pkw kollidierten auf Falkeplatz/Zeugen gesucht

Zeit: 08.10.2020, 20.30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3988) Am Donnerstagabend war die 31-jährige Fahrerin eines Pkw Audi auf der Theaterstraße in Richtung Annaberger Straße unterwegs. Als sie den Falkeplatz kreuzte, kam es zur Kollision mit einer Straßenbahn der Linie 4, die den Falkeplatz von der Zwickauer Straße in Richtung Zentralhaltestelle kreuzte. Der Straßenbahnfahrer (59) wurde bei dem Unfall leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.000 Euro.

Zu dem Unfall werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Unfallgeschehen bzw. der jeweiligen Lichtzeichengebung für die Beteiligten unmittelbar vor dem Befahren der Kreuzung machen können. Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Ford brannte/Zeugen gesucht

Zeit: 09.10.2020, 01.00 Uhr

Ort: Niederwiesa, OT Braunsdorf

(3989) In der Straße Am Grünen Hang sind vergangene Nacht Anwohner auf einen Brand aufmerksam geworden. Ein auf einem Privatgrundstück unter einem Carport abgestellter Pkw Ford stand in Flammen. Diese konnten durch die zügig alarmierte Feuerwehr schnell gelöscht werden. Der Sachschaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.

Ein Brandursachenermittler untersuchte heute den Brandort. Im Ergebnis dessen wird von vorsätzlicher Brandstiftung ausgegangen. Die weiteren Ermittlungen führt eine Ermittlungsgruppe der Kriminalpolizei und prüft dabei auch Zusammenhänge zu ähnlichen Bränden der vergangenen Wochen in Chemnitz und der näheren Umgebung.

Es werden Zeugen gesucht. Wer hat dort vergangene Nacht Beobachtungen gemacht, die mit dem Brand in Verbindung stehen könnten? Wem sind möglicherweise bereits im Vorfeld dort verdächtige Personen oder Fahrzeuge aufgefallen? Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizeiinspektion unter der Rufnummer 0371 387-3448 entgegen. (gö)

Geschleudert und abgekommen

Zeit: 09.10.2020. 06.35 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(3990) Ungefähr drei Kilometer nach der Anschlussstelle Berbersdorf wechselte am Freitag früh der 30-jährige Fahrer eines Pkw Nissan vom linken Fahrstreifen der Autobahn 4 in den mittleren. Dabei geriet das Fahrzeug ins Schleudern, kam von der Fahrbahn ab und quer auf dem Seitenstreifen zum Stillstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8 500 Euro. (Kg)

Duo erbeutete Bargeld mit Wechselgeldtrick

Zeit: 08.10.2020, 11.30 Uhr

Ort: Rochlitz

(3991) Ein Pärchen betrat gestern ein Geschäft nahe des Marktes und wollte Waren im Wert von nur einigen Euro erwerben. Das Duo bezahlte mit einem 200-Euro-Schein. Als die Verkäuferin das Wechselgeld herausgab, traten die als etwa 20 Jahre alt beschriebenen Unbekannten plötzlich vom Kauf zurück. Im weiteren Verlauf gelang es ihnen, neben dem 200-Euro-Schein auch einen Teil des Wechselgeldes einzubehalten. Dies wurde erst bemerkt, als das Duo bereits verschwunden war. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 100 Euro. Die unbekannte Frau hatte schwarze, lange, zum Zopf gebundene Haare und habe viel Schmuck, wie Ringe und Ketten, getragen. Ihr dunkelhaariger Komplize war an den Armen auffällig tätowiert. (gö)

Radfahrer nach Zusammenstoß verletzt

Zeit: 08.10.2020, 09.25 Uhr

Ort: Döbeln

(3992) In Höhe der Einmündung Blumenstraße kreuzte am Donnerstag ein 79-jähriger Radfahrer die Dresdner Straße. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem stadtauswärts fahrenden Pkw Renault. Der 79-Jährige wurde bei dem Unfall schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3 000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Werkzeug von Baustelle gestohlen

Zeit: 07.10.2020, 16.00 Uhr bis 08.10.2020, 05.30 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(3993) In ein im Bau befindliches Gebäude in der Auer Straße drangen Unbekannte zwischen Mittwoch und Donnerstag unberechtigt ein. Sie brachen im Inneren mehrere Türen gewaltsam auf und entwendeten diverses Werkzeug, Baumaterialien und Maschinen im Gesamtwert von mehr als 13.000 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 400 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (hu)

Auffahrunfall mit drei Beteiligten

Zeit: 08.10.2020, 14.55 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(3994) In der Schillerstraße (B 101) hielten am Donnerstag ein Pkw Opel (Fahrer: 38) und ein Pkw Suzuki verkehrsbedingt. Der 41-jährige Fahrer eines Pkw VW fuhr auf den Suzuki, der durch den Anprall auf den Opel geschoben wurde. Die Suzuki-Fahrerin (39) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7 000 Euro. (Kg)

S 51 entwendet

Zeit: 06.10.2020, 19.00 Uhr bis 08.10.2020, 07.00 Uhr

Ort: Lugau

(3995) Aus einer Garage in der Feldstraße entwendeten Unbekannte in den vergangenen Tagen ein Kleinkraftrad Simson. Die blaue S 51 von 1980 hat einen Wert von ca. 1 000 Euro. (hu).

Alkoholisiert verunglückt

Zeit: 08.10.2020, 15.35 Uhr

Ort: Zwönitz, OT Kühnhaide

(3996) In der Grünhainer Straße (S 270) kam am Donnerstag ungefähr 100 Meter vor der Schlüsselstraße ein Pkw Toyota nach links von der Fahrbahn ab und verunglückte. Es entstand Sachschaden am Auto in Höhe von etwa 1 000 Euro. Die 54-jährige Fahrerin blieb unverletzt, stellte sich aber

dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,72 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Anstoß beim Losfahren

Zeit: 08.10.2020, 12.45 Uhr

Ort: Stollberg

(3997) Von einer Parknische auf die Hartensteiner Straße fuhr am Donnerstag der

58-jährige Fahrer eines Pkw VW und kollidierte dabei mit einem vorbeifahrenden Moped Simson. Der Mopedfahrer (15) wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1 500 Euro. (Kg)

Flucht zu Fuß nützte nix

Zeit: 08.10.2020, 19.30 Uhr polizeibekannt

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Reifland

(3998) Am gestrigen Donnerstagabend wurde bei der Polizei bekannt, dass in der Eppendorfer Straße, ungefähr einen Kilometer vor dem Ortseingang Eppendorf, ein Pkw Mercedes im Straßengraben stehen würde. Als Beamte den Sachverhalt überprüften, bestätigte sich dies. Ein Fahrer konnte am Unfallort nicht mehr festgestellt werden. Der Mercedes war offensichtlich von der Fahrbahn abgekommen und in den Graben gefahren. Dabei entstand Sachschaden am Auto in Höhe von etwa 2 000 Euro.

Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen konnte der mutmaßliche Fahrer (37) des Mercedes festgestellt werden. Der Mann stand zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,18 Promille. Einen Führerschein konnte er nicht vorweisen. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Trunkenheit im Verkehr, unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Zudem stellten die Polizisten bei der Überprüfung der Personalien fest, dass gegen den Mann ein Haftbefehl vorlag. Er wurde festgenommen und am heutigen Freitag einem Haftrichter vorgeführt. Dieser setzte den Haftbefehl in Vollzug und der Mann wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (Kg)

Landkreis Meißen

Tödlicher Verkehrsunfall auf der Autobahn

Zeit: 09.10.2020, 06.50 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(3999) Im Bereich des Autobahndreiecks Nossen hielt am Freitagmorgen der

57-jährige Fahrer eines Sattelzuges DAF verkehrsbedingt an einem Stauende an. Der nachfolgende Fahrer (37) eines Renault-Transporters fuhr aus bisher unbekannter Ursache auf den Sattelzug. Der 37-jährige wurde im Fahrzeug eingeklemmt und erlitt schwere Verletzungen, an denen er noch am Unfallort verstarb. Der Sattelzug-Fahrer wurde schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 45.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn der Autobahn 4 war bis gegen 10.00 Uhr voll gesperrt, danach wurde der linke Fahrstreifen für den Verkehr freigegeben. Die Bergungs- und Räumarbeiten sind in Kürze abgeschlossen. Es kam zu erheblichen Stauerscheinungen. (Kg)

Links:

[Medieninformationen](#)